

Haldensleben, den 22.02.2024

Niederschrift

über die 39. Tagung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Haldensleben am 20.02.2024, von 18:00 Uhr bis 19:10 Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Mario Schumacher

Bürgermeister

Herr Bernhard Hieber

Mitglieder

Herr Burkhard Braune

Herr Thomas Feustel

Frau Roswitha Schulz

Frau Doris Trautvetter

sachkundige Einwohner

Herr Martin Feuckert

Herr Jürgen Jacob

von der Verwaltung

Herr Michael Schneidewind

Herr Holger Waldmann

Abwesend:

Mitglieder

Frau Sabrina Püschel

Frau Anja Reinke (entschuldigt)

sachkundige Einwohner

Frau Nicole Job (entschuldigt)

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 17.10.2023
4. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 28.11.2023
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss einer Verwendung zweckgebundener Mehrerträge/-einzahlungen für die Maßnahme Sanierung der Schwimmhalle "Rollibad" in Haldensleben
Vorlage: 463-(VII.)/2024
7. Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 449-(VII.)/2024
8. Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 450-(VII.)/2024
9. Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 451-(VII.)/2024

10. Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 20.12.2023 für den integrativen Hort an der Förderschule Johanne-Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 452-(VII.)/2024
11. Mitteilungen
12. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

13. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 17.10.2023
14. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 28.11.2023
15. Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 169-H(VII.)/2024
16. Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 175-H(VII.)/2024
17. Mitteilungen
18. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Herr Mario Schumacher eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 5 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Stadträtin Frau Anja Reinke fehlt entschuldigt. Die sachkundigen Einwohner Herr Jürgen Jacob und Herr Martin Feuckert nehmen ebenso an der Sitzung teil.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form *einstimmig* angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 17.10.2023

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden Herr Mario Schumacher keine Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 17.10.2023 vor. Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung vom 17.10.2023 wird *einstimmig* von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

zu TOP 4 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 28.11.2023

Frau Doris Trautvetter hat schriftlich mitgeteilt, dass der TOP 20 Abs.2 nicht korrekt ist. (siehe Anlage 1 „Anlage zur Niederschrift vom 28.11.2023“) Die Korrektur wurde vorgenommen und der Niederschrift vom 28.11.2023 als Anlage beigelegt.

Weitere Einwendungen liegen dem Ausschuss nicht vor.

Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird mit dem Hinweis von Frau Trautvetter von den Ausschussmitgliedern *einstimmig* bestätigt.

zu TOP 5 Einwohnerfragestunde

keine

**zu TOP 6 Beschluss einer Verwendung zweckgebundener Mehrerträge/-einzahlungen für die Maßnahme Sanierung der Schwimmhalle "Rollibad" in Haldensleben
Vorlage: 463-(VII.)/2024**

Vor der Abstimmung erläutern Amtsleiter Herr Holger Waldmann und Kämmerer Herr Michael Schneidewind den Inhalt der Beschlussvorlage.

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses *empfehlen* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben den Beschluss einer Verwendung zweckgebundener Mehrerträge/-einzahlungen für die Maßnahme Sanierung der Schwimmhalle „Rollibad“ in Haldensleben

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

**zu TOP 7 Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 449-(VII.)/2024**

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses *empfehlen* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

**zu TOP 8 Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 450-(VII.)/2024**

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses *empfehlen* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

**zu TOP 9 Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 451-(VII.)/2024**

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses *empfehlen* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 21.12.2023 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

zu TOP 10 Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 20.12.2023 für den integrativen Hort an der Förderschule

**Johanne-Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH für den Zeitraum
vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Vorlage: 452-(VII.)/2024**

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarung vom 20.12.2023 für den integrativen Hort an der Förderschule Johanne-Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

zu TOP 11 Mitteilungen

Kämmerer Herr Michael Schneidewind gibt eine Erläuterung zur Anlage „Verfügung Haushalt 24“ ab.

Die Stadt Haldensleben wurde darauf hingewiesen, dass es sich bei der Verfügung um eine Nichtbeanstandung handelt. Der Haushalt für das Jahr 2024 wurde genehmigt. Die Stadt Haldensleben, wie auch fast alle Kommunen im Land verstoßen gegen das Kommunalverwaltungsgesetz, da die Jahresabschlüsse nicht rechtzeitig erstellt werden.

Die Verfügung hat die Stadt Haldensleben am 25.01.2024 erhalten und im Rahmen eines Sonderamtsblattes, welches am 26.01.2024 verteilt wurde, bekanntgegeben. Dieses lag im Zeitraum vom 29.01.2024 bis 06.02.2024 aus. Somit konnte der Haushalt mit Wirkung vom 07.02.2024 in Kraft treten.

Ebenso wurde auch die Kreditermächtigung, inklusive der genehmigungspflichtige Teil der Verpflichtungsermächtigung genehmigt.

Er weist noch einmal auf die Seite 8/9 hin. Hier wird das Thema der freiwilligen Haushaltskonsolidierung angesprochen, da die Haushaltslage weiter angespannt bleibt.

Es gibt in der Verfügung noch einige Hinweise. Diese werden aktuell noch einmal geprüft.

Zu IV. Punkt 3 – Ermächtigungsübertragung - weist Herr Schneidewind darauf hin, dass dieses Problem auch in anderen Kommunen gibt. Zunehmend müssen Mittel im investiven Bereich über das Jahr übertragen werden.

Dies liegt vorrangig an den fehlenden Kapazitäten für die Abarbeitung von Investitionsmaßnahmen, sowie daran, Firmen zu finden, die die Ausschreibungen bedienen.

Hierzu wurde der Stadt Haldensleben auferlegt, regelmäßig dem Landkreis Börde zu berichten, wie es sich mit den Ermächtigungsübertragungen aus den Vorjahren zu 2023/2024 verhält.

Kämmerer Herr Michael Schneidewind berichtet, dass am 12.02.2024 der vorläufige Festsetzungsbescheid zur Kreisumlage 2024 vorlag.

Anlage 1: Verfügung Haushalt 2024

zu TOP 12 Anfragen und Anregungen

- 1.) Herr Burkhard Braune erinnert noch einmal an den Antrag vom 28.11.2023 der CDU/FDP Fraktion, auf Gründung und Entwicklung einer Betreibergesellschaft mit mehrheitlicher Beteiligung der Stadt Haldensleben, als Gesellschafter.

Er kann nicht verstehen, dass man, auch im Hinblick auf die angespannte Haushaltslage, diese Kosten nicht aus der Stadtverwaltung heraus delegiert. Magdeburg und Gardelegen werden hier von ihm als Beispiel genannt.

Bei dieser Gründung könnten Ressourcen in der Verwaltung eingespart und freigewordenes Personal anders eingesetzt werden. Dieses Thema muss in die Ausschüsse verwiesen werden um das Gespräch hierzu zu finden und darüber zu sprechen, wie man so etwas gestalten kann.

Bürgermeister Herr Bernhard Hieber erklärt hierzu, dass eine Prüfung aus personellen Gründen nicht möglich ist. Er bittet die CDU/FDP Fraktion, dass man dies erst einmal an einem Beispiel initiiert.

Herr Burkhard Braune widerspricht Herrn Hieber. Er hat keinen Antrag auf Prüfung, sondern einen Antrag auf Gründung einer Betreibergesellschaft gestellt. Er weist darauf hin, dass er in seinem Antrag umrissen hat, welche Aufgaben diese Gesellschaft ausführen kann. Die Betreibergesellschaft soll die städtischen Events übernehmen und sich um das Schloss Hundisburg kümmern.

Auf grund der angespannten Haushaltslage, muss jede Möglichkeit in Betracht gezogen werden, da die Stadt Haldensleben sonst bald keine freiwilligen Aufgaben, wie z.B. Feste, übernehmen kann.

- 2.) Herr Jürgen Jacob hat eine Frage an die Verwaltung. Warum wurde im November 2023 ein Straßename geändert? Die Dönstedterstraße heißt jetzt Am Kanal. Wer die Dönstedterstraße über Google/Google Maps sucht wird nach Hundisburg geführt. Die Straße ist jedoch noch mit den Schildern der Dönstedterstraße ausgewiesen.

Dieses wird, da es den Anwesenden nicht bekannt ist, von der Verwaltung geprüft.

Der Ausschussvorsitzende Herr Mario Schumacher schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.45 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez.

Mario Schumacher
Ausschussvorsitzender

gez.

Simone Neubauer
Protokollantin